Franking Haigermoos Ostermiething St. Pantaleon St. Radegund Tarsdorf

Lokalbahn INFO

September 2014

EINE INFORMATION DER SALZBURG AG ZUR LOKALBAHNVERLÄNGERUNG BIS OSTERMIETHING

SLB-Verlängerung: Bauarbeiten auf der Zielgeraden

Der Bau der Lokalbahnverlängerung nach Ostermiething schreitet planmäßig voran. Derzeit werden nicht nur die Gleise verlegt, der neue Bahnhof in Ostermiething erhielt bereits ein Dach über dem Servicebereich.

Das fertiggestellte Brückenbauwerk in Diepoltsdorf „wartet" auf die Anbindung der Strecke.

„Bevor die ersten Züge auf der neuen Strecke fahren, ist zwar noch einiges zu tun. Die Arbeiten verlaufen jedoch nach Zeitplan, sodass aus heutiger Sicht einer Eröffnung am 12. Dezember nichts im Weg steht", erklärt Projektleiter Bernhard Reithofer. So wurden im Juli und August beim Bahnhof Trimmelkam – dieser wird zur Durchgangsstation umgebaut – die bestehenden Gleisanlagen sowie die Masten der Fahrleitung teilweise abgetragen und neue Drainagen, der Unterbau sowie ein neuer Bahnsteig errichtet. Zudem wurden die bestehenden Bahnsteige an der Haltestelle Riedersbach an die neue Gleisgeometrie angepasst. Die Arbeiten erfolgten parallel zum planmäßigen Zugbetrieb. (Die Haltestelle Riedersbach bleibt noch bis 30. September gesperrt.) Derzeit findet die Verlegung der Gleise über die L 1008 (Trimmelkamer Landesstraße) in Richtung Diepoltsdorf statt.

UNTERBAU IST FERTIG

Auch beim Streckenabschnitt Trimmelkam bis Diepoltsdorf hat sich einiges getan: Der Unterbau wurde fertiggestellt. Das heißt, dass alle begleitenden Drainagen und Leitungen eingebaut und die Böschungssicherungsarbeiten abgeschlossen sind. Zudem sind die Fundamente für die Masten der Fahrleitung eingebracht. Und auch folgende Baumaßnahmen sind bereits abgeschlossen: Bachquerungen bei der Tegelhalde bzw. im Bereich der Haltestelle Diepoltsdorf, Errichtung und der Haltestelle Diepoltsdorf, Bau des Bahnsteiges in Diepoltsdorf

Fortsetzung auf Seite 4 ▶

Editorial

Liebe Anrainerinnen, liebe Anrainer,

ein Großprojekt, wie die Verlängerung der Lokalbahn nach Ostermiething, zu planen und umzusetzen, gelingt nur, wenn alle an einem Strang ziehen. Wir möchten uns daher bei allen Anrainern für Ihr Verständnis und die gute Zusammenarbeit bedanken.
Sie wissen um die Bedeutung, die das Projekt für die Region hat, und haben damit ein positives Signal gesetzt.

Während woanders Regionalbahnen stillgelegt werden, profitiert die Bevölkerung im Oberen Innviertel schon bald von der neuen umweltfreundlichen und stressfreien Verbindung.
Nach intensiven Vorbereitungen, großen Herausforderungen und Problemen können wir sagen, dass nunmehr alle Bauarbeiten nach Plan verlaufen. Der offiziellen Eröffnung im Dezember steht aus heutiger Sicht nun nichts mehr im Weg, die Weichen sind gestellt!

Wir freuen uns bereits jetzt darauf, wenn der erste Zug rollt!

Ihr

Dr. Leonhard Schitter
Vorstand der Salzburg AG

Baustellen-Tagebuch

Riedersbach

Arbeiten entlang der Strecke

Ein Blick in die Bachquerung des Hollersbaches: Die Bahnstrecke wurde über sämtliche Bäche mittels Brückenbauwerke geführt. Ein Lebensraum für Fische ist damit beidseitig der Strecke gegeben.

Die Furtausbildung (Wegquerung) in Diepoltsdorf ist auch bei geringer Wasserführung für Kleinstlebewesen überwindbar.

Die hergestellten ökologischen Ausgleichsmaßnahmen wurden in die Natur integriert. Ein neuer Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren wurde somit geschaffen.

Im Juli wurden für die Fundamente der Fahrleitungsmasten große Stahlrohre mit schwerem Gerät in den Bahndamm gerammt.

Der Unterbau und die Kabeltrasse der gesamten Strecke wurden Ende August fertiggestellt. Die Gleisarbeiten können starten.

Die sehr schwierige Geologie macht immer wieder zusätzliche Maßnahmen entlang der Strecke notwendig. Im Bild eine Hangrutschung in Diepoltsdorf.

Die Kabel entlang der Strecke werden in abgedeckten Kabeltrögen geführt.

Die Einbindung der Streckenverlängerung erfolgt bereits bei der Haltestelle Riedersbach. Die neuen Fahrleitungsmasten sind schon erkennbar.

Sicherheitsposten sind bei den Arbeiten im Bahnhof unbedingt notwendig. Der Bahnbetrieb muss auch während der Arbeiten aufrecht bleiben.

Die Bauarbeiten werden bei vollem Bahnbetrieb durchgeführt. Lediglich an zwei Wochenenden im August musste ein Schienenersatzverkehr eingerichtet werden.

Der neue Bahnsteig vor der Bahnhofshalle in Trimmelkam wird ab Juli hergestellt. Eine Überdachung folgt noch.

Trimmelkam

Seit Juli herrscht Hochbetrieb im Bhf. Trimmelkam. Es wird an der neuen Streckentrasse gearbeitet und der Bestand wieder hergestellt. Der Bahnhof wird teilweise gesperrt.

Der Boden unter den Gleisen wird ausgetauscht. Auch im Bahnhofsbereich ist der bestehende Untergrund nicht sehr tragfä-

Entlang der Trimmelkamer Landesstraße müssen viele Einbauten umgelegt werden.

Auch beim neuen Bahnsteig in Trimmelkam müssen viele Einbauten umgelegt werden.

Diepoltsdorf

Die neue Haltestelle in Diepoltsdorf ist seit Juli hergestellt. Der Bahnsteig sowie der Parkplatz werden im Herbst noch folgen.

Der zentimetergenaue Einbau der Kabeltröge erfolgt mittels Lasereinmessung. Erst wenn alle Tröge verlegt sind, werden bis Ende August alle Kabel eingelegt.

Für die notwendige Stromversorgung werden umfangreiche Bauwerke errichtet. Im Bild ist ein Kabelschacht für die Haltestelle Diepoltsdorf zu sehen.

Die Wiederherstellung der Böschung nach einem Hangrutsch im Juni: Die Arbeiten erstrecken sich auf eine Länge von 100 Metern.

Ostermiething

Im Juli sind die ersten Umrisse der fünf Bauteile des neuen Bahnhofs bereits erkennbar.

Durch die schlechten Wetterbedingungen im August werden die Betonierarbeiten immer wieder unterbrochen.

Bei Kreuzungspunkten von Kabeln werden Schächte versetzt. In den Schächten und Trögen laufen Kabeln zur Stromversorgung und Regeltechnik sowie für die Telekommunikation.

Die Gleisbauarbeiten an der Bestandsstrecke erfolgen in der Nacht oder am Wochenende.

Fortsetzung von Seite 1: Bauarbeiten auf der Zielgeraden

sowie Fertigstellung des Hochwasserschutzes in Diepoltsdorf. Im September steht nun die Verlegung der Gleisanlage auf dem Plan. „Die geologischen Verhältnisse sind zwar nach wie vor sehr schwierig, wir können sie aber durch spezielle technische Lösungen beherrschen", sagt Reithofer.

SERVICEBEREICH IST ÜBERDACHT

Beim Streckenabschnitt Diepoltsdorf bis Ostermiething hingegen ist der Unterbau abgeschlossen und die Fundamente für die Masten der Fahrleitung sind hergestellt. Auch hier ist die Errichtung der Gleisanlage jetzt im September geplant. Gleichzeitig werden die Kabel für die Elektrotechnik verlegt.

Im Anschluss daran sollen die Masten bzw. die Fahrleitung sowie die Eisenbahnkreuzungen bis Ende Oktober errichtet werden. Beim neuen Bahnhof in Ostermiething laufen die Bauarbeiten seit Mai. Im August entstand die Überdachung des Servicebereiches und bis Oktober soll die Gleisanlage errichtet sein.

Die Arbeiten am Bahnhof schreiten zügig voran. Ende August wurden die Betonarbeiten abgeschlossen. Im Bild sieht man, wie mit der Überdachung begonnen wird.

Erstbefahrung der neuen Strecke

Gewinnspiel zum Regionalbahnentag

- Unter allen Einsendungen werden 25 x 2 Fahrkarten für die Erstbefahrung der neuen Strecke verlost.
- Einfach E-Mail mit dem Betreff „Regionalbahnentag" an angelika.gasteiner@salzburg-ag.at senden.
- Einsendeschluss: 15. Oktober 2014
- Die Verlosung findet unter Ausschluss des Rechtsweges statt. Die Gewinne sind nicht in bar ablösbar.

Projektleiter Bernhard Reithofer: Herausforderungen beim Bau

Trotz geologischer Herausforderungen liegt der Bau der neuen Lokalbahnstrecke im Zeitplan. Wie das Projekt genau verläuft, erklärt der neue Projektleiter, Bernhard Reithofer, im Interview.

Herr Reithofer, Sie sind seit Juni neuer Projektleiter der Lokalbahnverlängerung. Was ist das Interessante für Sie persönlich an dieser Aufgabe?

Reithofer: Die Abwicklung von Infrastrukturprojekten stellt immer wieder eine große Herausforderung dar. Besonders der Neubau von Eisenbahnstrecken ist heutzutage eine Seltenheit und deshalb ist die Verlängerung der Lokalbahnstrecke für mich besonders interessant – auch im Hinblick auf die eingesetzten Technologien und die Abwicklung bzw. Logistik der einzelnen Bauphasen.

Wie ist der Stand der Dinge? Welche wichtigen Arbeiten werden gerade gemacht?

Reithofer: Wir befinden uns derzeit in den letzten drei Monaten der Bautätigkeiten und somit in der Zielgeraden.

Aktuell werden die Gleisanlagen inklusive der fünf Eisenbahnkreuzungen für die neue Strecke verlegt. In Vorbereitung sind die Herstellung der Fahrleitungsmasten, der Fahrleitung selbst und der Lichtsignalanlagen.

Das ambitionierte Ziel ist, dass die neue Strecke nach nur 13 Monaten Bauzeit mit dem Fahrplanwechsel im Dezember eröffnet wird. Liegen die Bauarbeiten im Zeitplan?

Reithofer: Für die Erstellung der 2,8 Kilometer langen Strecke sowie die Errichtung der beiden neuen Bahnhöfe in Diepoltsdorf und Ostermiething sind 13 Monate Bauzeit schon grundsätzlich ein sehr sportliches Ziel. Im Laufe der Bauabwicklung sind dann immer wieder sehr umfangreiche, geologische Probleme aufgetaucht.

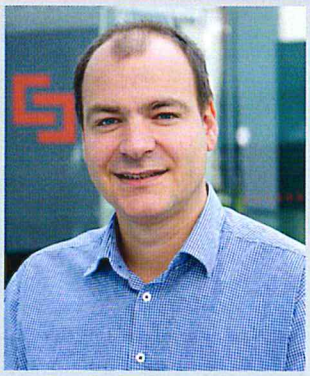
Trotzdem können wir den Fertigstellungstermin im Dezember einhalten und den Fahrbetrieb aufnehmen. Das ist allerdings nur dank des beispielhaften Einsatzes der am Bau beteiligten Firmen und Personen möglich.

In Diepoltsdorf kam es zu einer Hangrutschung. Welche Auswirkung hatte diese auf den Zeitplan?

Reithofer: Wir mussten die Planung für einige Arbeiten umstellen. So haben wir die Verlegung der Kabel in die Kabeltröge vorgezogen und die Rammrohre für die Strommasten bereits im Juli verbaut. Ursprünglich war das vom Gleis aus geplant. Die beteiligten Firmen zeigten sich hier sehr flexibel.

Durch geschicktes zeitliches Verzahnen der Aufgaben haben wir den Rückstand durch die Hangrutschung aufgeholt und sind guter Dinge, dass der Eröffnungstermin gehalten werden kann.

Kontakt und Informationen:



Projektleiter Bernhard Reithofer von der Salzburg AG, bernhard.reithofer@salzburg-ag.at, Tel. 0662/8884-2065